

282333-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

OJ S 80/2026 24/04/2026

Wettbewerbsbekanntmachung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Jülich

E-Mail: strukturwandel@Juelich.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

Beschreibung: Die Stadt Jülich beabsichtigt, das bestehende Rathausareal sowie Teile des denkmalgeschützten neuen Rathauses zukunftsorientiert weiterzuentwickeln und im Rahmen des Strukturwandels einen architektonischen und städtebaulich sowie funktional bedeutenden Impuls zu setzen. Mit dem "Brainergy Forum" soll ein multifunktionales Bürger-, Veranstaltungs- und Kongresszentrum realisiert werden, das den Anforderungen einer modernen, partizipativen Stadtgesellschaft gerecht wird und die Begegnung und den Dialog von Wirtschaft und Forschung fördert. Mit dem Wettbewerb soll ein qualitätsvoller Entwurf gefunden werden, der die städtebauliche Situation stärkt, architektonische und funktionale Lösungen hoher Güte bietet und ein hohes Maß an Flexibilität gewährleistet. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, der vielfältige Nutzungen ermöglicht: von Bürgerversammlungen über kulturelle Formate bis hin zu Kongressen und damit einen zentralen, identitätsstiftenden Treffpunkt für die Stadt bildet. Ebenso soll der Wettbewerb innovative Konzepte für Nachhaltigkeit und Energieeffizienz hervorbringen, die den modellhaften Anspruch des Projekts unterstützen. Der Wettbewerb dient damit der Auswahl eines zukunftsfähigen und tragfähigen Gesamtkonzepts, das als Grundlage für die weitere Planung und Umsetzung der Maßnahme dient und den Wandel der Stadt aktiv und offen mitgestaltet.

Kennung des Verfahrens: 7434ec92-2859-4097-ae98-4cb54567453f

Interne Kennung: 25147_01

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Wettbewerb wird als nichtoffener, einphasiger Realisierungswettbewerb mit 15 Teilnehmenden nach RPW 2013 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gemäß § 17 (5) VgV durchgeführt. Das Wettbewerbsverfahren ist anonym. Der Wettbewerb richtet sich an Bewerbungsgemeinschaften, bestehend aus Architekt*innen oder Innenarchitekt*innen mit Bauvorlageberechtigung und Landschaftsarchitekt*innen

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71220000 Architekturentwurf, 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Große Rurstraße

Stadt: Jülich

Postleitzahl: 52428

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DZ2MA3B# Die eingereichten Arbeiten werden vom Preisgericht anhand der folgenden Kriterien beurteilt (ohne Rangfolge): Leitbild und entwurfsbestimmende Grundidee, Städtebauliche Qualität, Architektonische Qualität, Freiraumplanerische Qualität, Einhaltung des Raum- und Funktionsprogramms, Qualitätvolle Einbindung des Bestandsgebäudes, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit des vorgeschlagenen Konzeptes. Das Preisgericht lässt alle Wettbewerbsarbeiten zur Beurteilung zu, die den formalen Bedingungen der Auslobung entsprechen, in wesentlichen Teilen dem geforderten Leistungsumfang entsprechen, termingerecht eingegangen sind, keinen absichtlichen Verstoß gegen den Grundsatz der Anonymität erkennen lassen. Im Anschluss an den Planungswettbewerb erfolgt die Vergabe der Planungsleistungen im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb nach § 14 (4) Nr. 8 VgV. Grundlage der Honorargestaltung im Falle eines Auftrages ist die derzeitige Fassung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2021). Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Die Ausloberin wird die Leistungsphasen 1-5 mit Vertragsschluss beauftragen, sofern keine wichtigen Gründe dagegensprechen. Die über die Leistungsphase 3 hinausgehende Beauftragung steht grundsätzlich unter einem Genehmigungs- und Finanzierungsvorbehalt. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Ausloberin behält sich zudem die Vergabe der Leistungsphasen 6-9 vor. Die Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der Fördermittel. Das Auftragsversprechen aus dem Wettbewerbsverfahren umfasst die Leistungsphasen 1-5. Die Vergabe der Leistungen ist in Form eines Stufenvertrags vorgesehen (Stufe 1: Lph 1-3 / Stufe 2: Lph 4-5 / ggf. Stufe 3: Lph 6-8 / Stufe 4: Lph 9 (optional)) Zu den Verhandlungen werden nur Preistragende zugelassen. Das stimmberechtigte Preisgericht setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Prof. Johannes Ringel, Architekt und Stadtplaner, Düsseldorf, Prof. Zvonko Turkali, Architekt, Frankfurt a. Main, Prof. Sabine Brück-Dürkop, Architektin, Aachen, Christoph Helmus, Architekt, Aachen, Thomas Cannavó, Architekt, Stadt Jülich, Bernd Niedermeier, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, Aachen, Rebekka Junge, Landschaftsarchitektin, Bochum, Prof. Martin Klein Wiele, Innenarchitekt, Krefeld, Prof. Jutta Albus, Architektin, Dortmund, Axel Fuchs, Bürgermeister, Stadt Jülich, Frank Radermacher, CDU-Ratsfraktion, Heinz Frey, UWG JÜL-Ratsfraktion, Harald Garding, SPD-Ratsfraktion, Dr. Andreas Bilal Janssen, AfD-Ratsfraktion, Christine Klein, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Alle weiteren Personen des stellvertretenden Preisgerichts, sachverständige Beratung und Vorprüfende sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die auslobende Stelle stellt eine Wettbewerbssumme in Höhe von insgesamt 156.000,00 EUR (netto) zur Verfügung. Folgende Aufteilung für Preise ist vorgesehen: 1. Preis: 62.000,00 EUR, 2. Preis: 39.000,00 EUR, 3. Preis: 24.000,00 EUR, 2 Anerkennungen in Höhe von jeweils 15.500,00 EUR Die Aufteilung

der Wettbewerbssumme (Preise, Anerkennungen sowie ggf. Aufwandsentschädigungen) kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Die ausgelobte Wettbewerbssumme ist dabei auszuschöpfen. Terminschiene: Bewerbungsschluss: 27.05.2026; Versand der Auslobungsunterlagen: voraussichtlich 11.06.2026; Ortsbesichtigung und Einführungs-kolloquium: 09.07.2026; Abgabe der Planunterlagen: 15.09.2026; Preisgerichtssitzung: 13.10.2026

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

Beschreibung: Gegenstand des Wettbewerbs ist der hochbauliche Entwurf eines Kongress-, Veranstaltungs- und Bürgerschaftszentrums inkl. Freianlagen unter Einbindung von Teilen des denkmalgeschützten Rathauses der Stadt Jülich. Das Forum soll in einem Neubau mit ca. 1.300 m² BGF und durch die Integration der Seitenflügel des Rathauses mit ca. 2.050 m² entstehen. Für die Unterbringung der notwendigen Parkflächen ist darüber hinaus eine Garage von ca. 2.000 m² zu planen. Dazu sollen die Freianlagen des Gebäudes mit ca. 910 m² geplant und die angrenzende Freifläche des Bodendenkmals der Bastion Eleonore mit ca. 6.500 m² konzeptioniert werden. Hierfür steht ein Budget von ca. 15 Mio. EUR brutto für die Kostengruppen 300+400 und ca. 1,12 Mio. EUR brutto für die Kostengruppe 500 zur Verfügung. Das Projekt wird im Rahmen der Strukturwandelförderung "Rheinisches Revier" aus Mitteln des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die besonderen Qualitäts- und insbesondere Nachhaltigkeitsanforderungen der STARK-Richtlinie des Bundes (STARK - Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten) sowie die Anforderungen des Programmaufrufs "Stadtentwicklung für das Rheinische Revier der Zukunft" (STEP RR) des Landes Nordrhein-Westfalen sind daher zu beachten und umzusetzen. Weitere Informationen können auch dem Dokument "Bekanntmachung Brainergy Forum" (siehe Vergabeunterlagen) entnommen werden. Hier finden sich auch alle nötigen Informationen zu z.B. Beurteilungskriterien des Preisgerichts, Terminen, Preisgericht und Wettbewerbssumme, sofern diese in dieser Bekanntmachung nicht dargestellt werden.

Interne Kennung: 25147_01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71220000 Architekturentwurf, 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Große Rurstraße

Stadt: Jülich

Postleitzahl: 52428

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Als Vorstufe des Wettbewerbs wird ein

Bewerbungsverfahren zur Auswahl von bis zu 15 Wettbewerbsteilnehmenden vorgeschaltet.

Der Wettbewerb richtet sich an Bewerbergemeinschaften, bestehend aus Architekt*innen oder Innenarchitekt*innen mit Bauvorlageberechtigung und Landschaftsarchitekt*innen. Die Teilnehmenden müssen sowohl den Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Architekt*in" oder "Innenarchitekt*in mit Bauvorlageberechtigung" als auch "Landschaftsarchitekt*in" (jeweils Kammernachweis) erbringen können.

Teilnahmeberechtigt sind im Zulassungsbereich ansässige natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt*in / Innenarchitekt*in und Landschaftsarchitekt*in befugt sind und die entsprechenden Nachweise (Kammernachweise) erbringen können. Innenarchitekt*innen müssen darüber hinaus noch den Abschluss der "Ergänzenden Hochschulprüfung" zur Bauvorlageberechtigung nachweisen. Juristische Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn der satzungsmäßige Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Außerdem müssen die zu benennenden bevollmächtigten Vertretenden und die Verfassenden der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen gestellt werden. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt*in und Landschaftsarchitekt*in, wer über ein Diplom bzw. Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013/55/EU entspricht. Bewerbergemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Bewerbergemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Die Teilnehmenden müssen nachweisen, dass Sie die folgenden Kriterien erfüllen: 1. Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Architekt*in" u./o.

"Innenarchitekt*in" und "Landschaftsarchitekt*in (Kammernachweis). 2. Nachweis Abschluss der "Ergänzenden Hochschulprüfung" zur Bauvorlageberechtigung für Innenarchitekt*innen. 3. Referenzen im Hochbau: Referenz 1: Mindestens ein realisierter Neubau / Umbau vergleichbarer Komplexität der Honorarzone IV, LP 1-5, in den letzten 10 Jahren durch den Bewerbenden. Referenz 2: Mindestens eine realisierte Umnutzung / Umbau oder Sanierung eines Gebäudes in den letzten 10 Jahren. Wenn mit Referenz 1 auch die Anforderungen für Referenz 2 erfüllt werden, ist Referenz 1 ausreichend. Sowohl für das Bewerbungsverfahren als auch im anschließenden Wettbewerb ist ein Zusammenschluss von Büros (z.B. als Arbeitsgemeinschaft) zur Erbringung der erforderlichen Teilnahmeberechtigung und / oder der Wettbewerbsleistungen möglich. Sollten mehr als 15 Bewerbungen eingehen, entscheidet bei gleicher Eignung das Los über die Teilnahme am Verfahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 15

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: EIGNUNGSKRITERIEN FÜR DIE TEILNAHME AM VERHANDLUNGSVERFAHREN NACH DEM PLANUNGSWETTBEWERB: Zu den Verhandlungen wird die auslobende Stelle die folgenden Eignungsnachweise fordern, die zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren nachgewiesen werden müssen. Eignungsleihe nach § 47 VgV ist möglich. a. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 45 VgV): Eigenerklärung, dass eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung vorliegt (Sach- und Vermögensschäden: min. 3 Mio. Euro, Personenschäden: min. 3 Mio. Euro) bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird. b. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV) - nachzuweisen durch jede vertretene Fachdisziplin (Stadtplanung und Landschaftsarchitektur): Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 75 (1) VgV), Anzahl technischer Fachkräfte: mindestens vier c. Erzielter Preis im vorangegangenen, hier beschriebenen Wettbewerb nach RPW: Es werden nur Preistragende zum Verfahren zugelassen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 15

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 15

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Bewerbungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei auf der Vergabepattform www.dtv.de zur Verfügung.

Rückfragen im Rahmen der Bewerbungsphase sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform zu stellen. Sie werden dort fortlaufend anonymisiert allen Teilnehmern des Verfahrens beantwortet.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält es sich vor, fehlende Unterlagen der Bewerbung innerhalb einer bestimmten Frist nachzufordern. Werden die nachgeforderten Unterlagen/Nachweise etc. sodann nicht fristgerecht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Jülich

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtverwaltung Jülich

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Jülich

Registrierungsnummer: 053580024024-31001-70

Postanschrift: Große Rurstraße 17

Stadt: Jülich

Postleitzahl: 52428

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

E-Mail: strukturwandel@Juelich.de

Telefon: +49 2461 63 433

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: ISR - Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH

Registrierungsnummer: DE224057730

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 8

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40210

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Nina Gronebaum

E-Mail: mail@isr-planung.de

Telefon: +49 211 936 545 250

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: c/o Bezirksregierung Köln

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50606

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 67c74acf-1515-4fae-b055-7a276c602e81 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/04/2026 11:19:14 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 282333-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 80/2026

Datum der Veröffentlichung: 24/04/2026